

**Einladung zur Kulturreise, durchgeführt durch Goldmann Reisen**

## **Kunst und Genuss in Spaniens Norden - Vom Baskenland zur Abadía Retuerta in Kastilien**

**20. – 27. Oktober 2025**



Die Abadía Retuerta © Abadía Retuerta



Guggenheim Museum Bilbao © stock.adobe.com

Im Norden Spaniens, unweit der alten Hauptstadt Valladolid, liegt inmitten von Weinbergen die Abadía Retuerta, das Ziel unserer Reise. Die historische Klosteranlage aus dem 12. Jahrhundert wurde unlängst zu einem einzigartigen 5-Sterne-Resort renoviert, das zu den „Leading Hotels of the World“ gehört. Wo bereits die Mönche exzellenten Wein kelterten, ist ein renommiertes hauseigenes Weingut und ein exklusiver Rückzugsort mit nur 21 Zimmern entstanden. Heute ist die Abadía Retuerta in Besitz der Novartis AG. Die Verbindung aus historischem Flair mit einer luxuriösen Ausstattung, einem Wellness-Bereich und einem Gourmet-Restaurant im Refektorium machen den viertägigen Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis. Ausflüge führen uns von hier aus nach Ávila, der Stadt der Heiligen Teresa, nach Valladolid und in das märchenhaft schöne Segovia. Der Startpunkt unserer Reise liegt in Bilbao, der Hauptstadt des Baskenlandes. Dank des „Guggenheim-Effekts“ gehört die Stadt zu den Top-Destination für Kunstliebhaber in Spanien. Neben dem spektakulären Guggenheim-Museum des Architekten Frank O. Gehry haben Bauten vieler weiterer namhafter Architekten der ehemaligen Industriestadt ein neues Gesicht gegeben. Das mondäne Seebad San Sebastián am Golf von Biskaya steht ebenso auf unserer Reiseroute wie die altherwürdige Stadt Burgos mit ihrer prächtigen Kathedrale, eine der wichtigsten Stationen auf dem Jakobsweg.

### **REISEPROGRAMM**

#### **1. Tag (Mo): Ongi Etorri – Willkommen in der Baskenmetropole Bilbao**

Am Morgen (vorauss. Abflug 8:30 Uhr) Flug von Basel nach Bilbao und Transfer zum Hotel. Bei einem Spaziergang am rechten Ufer des Río Nervión gewinnen wir erste Eindrücke der im Jahr 1300 gegründeten Hafenstadt, die durch den Fernhandel und die industrielle Verarbeitung von Eisenerz an Bedeutung gewann – bis sie verödete. Mit dem Strukturwandel hat sich dies gründlich geändert: Heute zählt Bilbao zu den dynamischsten Städten Spaniens. Unser Weg führt zur Plaza Nueva, die mit ihren Cafés und Restaurants ein beliebter Treffpunkt der Einheimischen ist. Vom prachtvollen Arriaga-Theater sind es nur wenige Schritte bis zur am Jakobsweg gelegenen Kathedrale und weiter zu den "Siete Calles". Die "sieben Strassen" bilden das Herz der geschäftigen Altstadt, wo wir gemeinsam zu Abend essen. 3 Übernachtungen und Abendessen in Bilbao.

## **2. Tag (Di): Schöne Künste und Architektur der Superlative in Bilbao**

Stets buntes Treiben herrscht am Morgen in der historischen Markthalle de la Ribera, in der über drei Etagen baskische Spezialitäten aufgefahren werden. Nicht nur das atlantische Sortiment von Fischen, Schalentieren, Früchten und Gemüse lässt uns staunen. Die vom Londoner Stararchitekten Sir Norman Foster konzipierte U-Bahn bringt uns flussabwärts. Am linken Ufer des Nervión erstreckt sich die Neustadt Ensache. Hier liegt das Museo de Bellas Artes, dessen erlesene Gemäldesammlung Meisterwerke von El Greco, Zurbarán, Velázquez und Goya zeigt. Höhepunkt des Tages: Das von Frank O. Gehry kurvig gebaute Guggenheim-Museum ist nicht nur zu einer Ikone der Gegenwartsarchitektur, sondern auch zu einem Symbol für die gesamte aufstrebende Region um Bilbao geworden. Bei einer ausführlichen Besichtigung beschäftigen wir uns vor allem mit dem Bauwerk selbst. In den 19 von einer zentralen Rotunde ausgehenden Galerien werden Installationen und Wechsellausstellungen gezeigt.

## **3. Tag (Mi): San Sebastián - im Herzen des Baskenlandes**

An einem Baum gelehnt, nackt und von Pfeilen durchbohrt: So stellt die Kunst den Märtyrer dar, der dem Seebad San Sebastián seinen Namen schenkte. Die ehemalige Sommerresidenz Palacio de Miramar der spanischen Krone schmiegt sich in die muschelförmige Bucht La Concha. Belle Époque-Charme und Traumlage lockten im 19. Jh. den europäischen Adel und heute noch die Reichen und Schönen Spaniens an den Golf von Biskaya. Auch wir mischen uns an der Promenade unter die Flaneure und Träumer. Nahe der Plaza de la Constitución, auf der früher Stierkämpfe stattfanden, bewundern wir das reichverzierte Portal der Kirche Santa María del Coro. Am westlichen Ende von La Concha umspülen die atlantischen Wellen Eduardo Chillidas Skulptur *Peine del Viento*. In Hernani, ganz in der Nähe, richtete der berühmte Bildhauer 1951 sein Atelier mit eigener Schmiede ein. Seit dem Jahr 2000 gewährt das Chillida-Leku-Museum Einblicke in Chillidas Arbeitsweise und seine tiefe Verwurzelung in der baskischen Kultur. Zum gemeinsamen Abendessen probieren wir die pintxos, wie die baskischen Tapas heissen, mit Txakoli, einem aromatischen Weisswein.

## **4. Tag (Do): Auf dem Jakobsweg – Burgos**

Auf unserem Weg nach Süden kreuzen wir den legendären Jakobsweg, der Pilger aus der ganzen Welt nach Santiago de Compostela führt. Die Stadt Burgos ist eine seiner wichtigsten Stationen. Die Kathedrale von Burgos (Unesco-Welterbe) wird wegen ihres ausladenden Baukörpers und ihres überreichen Baudekors als „versteinerter Wald“ bezeichnet. Mit dieser Kirche erreicht die spanische Gotik ihren Höhepunkt. Im prachtvollen Innenraum sehen wir Gemälde, Skulpturen und eine Vielzahl von bedeutenden Grabmälern. Im Gassengewirr der Altstadt. Etwas ausserhalb der Stadt erwartet uns das Kartäuserkloster von Miraflores. In der äusserlich schlichten gotischen Kirche überrascht die Pracht der Innenausstattung – zum ersten Mal wurde hier das Gold der Neuen Welt verwendet. Am Nachmittag erreichen wir die Abadía Retuerta und beziehen unsere Zimmer in der mittelalterlichen Abtei. Das Refectorio, der ursprüngliche Speisesaal, ist heute ein mit Michelin-Stern ausgezeichnetes Restaurant der Haute Cuisine. 4 Übernachtungen und gemeinsame Abendessen in der Abadía Retuerta.

## **5. Tag (Fr): Entspannung in der Abadía Retuerta**

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Entspannung im einzigartigen Ambiente der Abadía. Geniessen Sie ein Bad im Aussenpool, das liebevoll eingerichtete Interieur des ehemaligen Kapitelsaals oder erleben Sie die friedliche Stille im herrlichen Kreuzgang. Das die Abtei umgebende Weingut gehört zum Gebiet Ribero del Duero, welches durch die Weine Vega Sicilia, Pesquera und Pingus vielen Weinkennern ein Begriff ist. Am Nachmittag unternehmen wir eine Erkundungstour mit Jeeps durch das Weinbaugebiet. Wir sehen die Kelterei sowie die Keller und kosten die hier produzierten edlen Tropfen.

## **6. Tag (Sa): Ávila – die Stadt der Heiligen Teresa**

Über Ávila (Unesco-Welterbe) heisst es, dass hier Steine und Heilige wachsen. Und es stimmt: Der Mauerring, der die Stadt und einen Teil der Kathedrale San Salvador umschliesst, ist ebenso unübersehbar wie die Präsenz der Heiligen Teresa, der wir im Kloster La Encarnación ganz nah kommen. Wir geniessen einen Blick von der gewaltigen Stadtmauer mit ihren zinnenbewehrten

Türmen, bevor wir die Altstadtgassen erkunden. Nicht fehlen darf die Verkostung der „Yemas de Santa Teresa“, einem süssen Gebäck, das der in der ganzen katholischen Welt verehrten Mystikerin und Heiligen gewidmet ist. Ausserhalb der Stadtmauern liegt die Kirche San Vicente, ein Schmuckstück der romanischen Architektur mit ersten Elementen der aus Frankreich übernommenen Gotik.

### **7. Tag (So): Valladolid und die Kunstsammlung der Abadía**

Valladolid blickt auf eine grosse Vergangenheit als Residenz der spanischen Könige und Wirkungsstätte bedeutender Künstler zurück. Mittelpunkt der Stadt ist die weite, von Arkaden eingefasste Plaza Mayor mit dem imposanten Rathaus. Das Colegio de San Gregorio, ein ehemaliges theologisches Kolleg der Dominikaner, zieht jeden Besucher in seinen Bann. Einzigartig in ihrer Pracht und ein Musterbeispiel des isabellinischen Stils ist die Fassade des Collegio mit ihren Statuen, Wappen und Ornamenten ein Höhepunkt der spanischen Renaissance-Architektur. Das hier beherbergte Museum für religiöse Holzbildhauerei zählt zu den wichtigsten seiner Art in Europa.

Am Nachmittag zurück in der Abadía erhalten wir eine Führung durch die exquisite Kunstsammlung des Anwesens: Von der italienischen Renaissance bis zur Gegenwart, von Palma dem Jüngeren bis zu Joan Miró reicht die Spannweite der Kollektion. Beim anschliessenden Apéro können wir die Erlebnisse unserer Reise nochmals Revue passieren lassen, bevor wir das gemeinsame Abendessen geniessen.

### **8. Tag (Mo): Über Segovia nach Madrid - Heimflug**

Auf dem Weg durch die weite Hochebene Kastiliens zum Flughafen in Madrid machen wir Halt in Segovia (UNESCO-Welterbe), einer Stadt wie aus einem Märchen. Hier das mächtige römische Aquädukt, dort Adelspaläste und Geschlechtertürme, an der Plaza Mayor dann die spätgotische Kathedrale auf den Fundamenten des alten jüdischen Viertels. Gemeinsamer Mittagsimbiss in der Altstadt von Segovia und Weiterfahrt zum Flughafen Madrid. Flug nach Zürich (Ankunft vorauss. 19:35 Uhr), anschliessend Bustransfer nach Basel.

## LEISTUNGEN UND REISEPREIS

- Flug von Basel nach Bilbao, Rückflug von Madrid nach Zürich, Bustransfer nach Basel
- Busreise im bequemen Reisedeck
- 3 Übernachtungen mit Frühstück in gehobener Hotelklasse in Bilbao (4\*)
- 4 Übernachtungen mit Frühstück in der Abadía Retuerta (5\*)
- 7 Abendessen, 1 Mittagsimbiss, Getränkepauschale zu den Mahlzeiten
- Ausflüge, Besichtigungen, Weinproben lt. Programm
- Alle Gruppen-Trinkgelder
- Reiseliteratur
- Reiseleitung durch Vladislav Martynek
- Organisation und Begleitung durch Ruedi Hertrich (NPV-Vorstand)
- Mindestteilnehmerzahl: 12 / maximal 25

<b>Doppelzimmer pro Person Kategorie Classic (Abadía Retuerta)</b>	<b>4950</b>	<b>CHF</b>
<b>Einzelzimmer-Zuschlag</b>	<b>1680</b>	<b>CHF</b>
<b>Zuschlag Kategorie Superior pro Zimmer (Abadía Retuerta)</b>	<b>310</b>	<b>CHF</b>
<b>Annulations-Versicherung (fakultativ)</b>	<b>ab 220</b>	<b>CHF</b>

**In der Abadía Retuerta steht eine begrenzte Anzahl von Classic- bzw. Superior-Zimmern zur Verfügung. Die Vergabe erfolgt nach Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.**



